

# LAUFFENER BOTE

29. Woche

16.07.2020

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## KULTURFEIERABEND am 16. Juli um 18.15 Uhr



Stadt Lauffen und Neckar-Zaber-Tourismus laden zu **Sommer-Veranstaltungen** ein!

**Eintritt frei**  
Anmeldung jeweils erforderlich!

Anmeldung für Kulturfeierabend **bis Do, 16.7., 17.15 Uhr**  
Im Bürgerbüro möglich!

### Märchen vom Reisen

Mit Heide Böhner  
im Klosterhof

### Kurzführung Regiswindiskirche

Mit Pfarrer i.R.  
Gerhard Kuppler

### Wissenschatz über heimische Wildkräuter

Mit Kräuterpädagogin  
Karin Himmelreich-Rades



## „Tod des Empedokles“ von und mit Peter Trabner



Sa, 25. Juli, 17.00 Uhr & So, 26. Juli, 11.15 Uhr  
Innenhof Klosterhof

Eintritt frei – Anmeldung erforderlich!

Hölderlin  
2020  
Lauffen  
am Neckar



### Aktuelles

■ Besichtigungstour Gemeinderat – Teil 3 (Seite 3)



■ Freibad Ulrichsheide ist gut in die Badesaison gestartet; Eintritt online buchen (Seite 5)

### Kultur

■ Neu: Geführte Spaziergänge durch Lauffen a.N. mit Abstand ein sicheres Vergnügen (Seite 7)

■ Durch herrliche Landschaft per Pedal zur Poesie – RadKultour in Lauffen a.N. (Seite 4)



### Amtliches

■ Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 1. Juli (Seite 9)

■ Das Landratsamt informiert (Seite 9)

■ Das Finanzamt informiert (Seite 15)

**Bewegungstreff – immer freitags – 15 Uhr an der Busbucht**

(Näheres S. 5)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

<b>Stadtverwaltung Lauffen am Neckar</b> Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 <a href="http://www.lauffen.de">http://www.lauffen.de</a> Redaktion Lauffener Bote: <a href="mailto:bote@lauffen-a-n.de">bote@lauffen-a-n.de</a> <b>Sprechstunden Rathaus:</b> Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr		<b>Bürgerbüro Lauffen a.N.</b> , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar  <b>Jeden ersten Samstag</b> im Monat bietet der <b>Lauffener Bürgermeister</b> in der Regel eine <b>offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL)</b> an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden.  <b>Öffnungszeiten Bürgerbüro:</b> Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag jeweils 9.00 bis 13.00 Uhr	
		Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsdeide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004	
<b>Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei</b>			
<b>Kindergarten „Städle“</b> , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 <b>Kindergarten „Herrenäcker“</b> , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 <b>Kindergarten Charlottenstraße</b> , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 <b>Kindergarten Karlstraße</b> , Karlstraße 70 Tel. 21407 <b>Kindergarten Brombeerweg</b> , Brombeerweg 7 Tel. 963831 <b>Kindergarten Herdegenstraße</b> , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 <b>Krippe Bismarckstraße</b> , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 <b>Naturkindergarten</b> , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650		<b>Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen</b> Frau Trefz-Gravili Tel. 10614 <b>Ev. Familienzentrum Senfkorn</b> , Körnerstraße 15 Tel. 5749 <b>Paulus-Kindergarten</b> , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 <b>Regiswindis-Waldorfkindergarten</b> , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 <b>Kinderstube</b> (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366  <b>Leitung Kinder- und Jugendreferat</b> Herr Meic Tel. 961485 <b>Hölderlin-Gymnasium</b> , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916 <b>Hölderlin-Werkrealschule</b> , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 <b>Hölderlin-Realschule</b> , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042	
<b>Herzog-Ulrich-Grundschule</b> , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128		<b>Hölderlin-Grundschule</b> , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916	
<b>Erich-Kästner-Schule</b> , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042		<b>Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung</b> , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664	
<b>Hölderlinhaus</b> Tel. 0173/8509852 <a href="mailto:hoelderlinhaus@lauffen.de">hoelderlinhaus@lauffen.de</a>			
<b>Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung</b>			
<b>Polizeirevier Lauffen a.N.</b> Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110		<b>Feuerwehr Notruf</b> Tel. 112 <b>Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.</b> Tel. 21293	
<b>Notariat</b> Notar Michael Schreiber Tel. 2029610		<b>Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)</b> Tel. 07131/562588 <b>24h-Störungsdienst</b> Tel. 07131/610-800	
<b>Recycling/Abfälle</b>			
<b>Häckselplatz</b> (Sommeröffnungszeit) Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr <b>Recyclinghof</b> (Sommeröffnungszeit) Donnerstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr		<b>Mülldeponie Stetten</b> Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllab- fuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.	
<b>Notdienste/Apotheke/Krankenpflege</b>			
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:</b> Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter		<b>kostenfreie Rufnummer 116117</b>  <b>0711/96589700 oder docdirekt.de</b>	
<b>HNO-Notfalldienst</b> Tel. 116117 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr		<b>Kinderärztlicher Notfalldienst</b> Tel. 116117 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle) erfragt werden).	
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b> Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.		<b>Unfallrettungsdienst und Krankentransporte</b> Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222	
<b>Augenärztlicher Notfalldienst</b> Tel. 116117		<b>Krankenpflege</b> Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922	
<b>Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim</b> Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton		Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283	
<b>Wochenenddienst</b> 18.07.2020: Schwestern Elisabeth, Viola, Stephanie, Katja, Angela, Monika 19.07.2020: Schwestern Elisabeth, Viola, Stephanie, Katja, Angela, Monika		<b>LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe</b> Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak	
<b>Hospizdienst</b> Tel. 985837 Lore Fahrbach		<b>Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere</b> 18.07./19.07.2020 TÄ Brandenburger, Heilbronn 07131/200276 Dr. Balczulat, Willsbach 07134/14600 AniCura Kleintierzentrum, Heilbronn 07131/89090	
<b>Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle</b> Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger			
<b>Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr</b> 18.07.: Burg-Apotheke, Untergruppenbach 07131/70757 19.07.: Stadt-Apotheke, Güglingen 07135/5377			
<b>Sonstiges</b>			
<b>Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH</b> <b>Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565</b> Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr <a href="http://www.abellio.de">www.abellio.de</a> , Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)		<b>Postfiliale (Postagentur)</b> Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr	
<b>Herausgeber:</b> Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. <b>Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:</b> Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. <b>Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:</b> Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. <b>Druck und Verlag:</b> Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: <a href="http://www.nussbaum-medien.de">www.nussbaum-medien.de</a> . <b>Anzeigenberatung:</b> Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, <a href="mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de">bad-rappenau@nussbaum-medien.de</a> , Internet: <a href="http://www.nussbaum-medien.de">www.nussbaum-medien.de</a> . <b>Zuständig für die Zustellung:</b> G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: <a href="mailto:info@gsvertrieb.de">info@gsvertrieb.de</a> , Abonnement: <a href="http://www.nussbaum-lesen.de">www.nussbaum-lesen.de</a> , Zusteller: <a href="http://www.gsvertrieb.de">www.gsvertrieb.de</a>			



## Besichtigungstour Gemeinderat Teil 3

- 02.07. Tagespflege Senioren
- 09.07. Großtagespflege Kleinkinder
- 16.07. Förder- und Werkrealschule**
- 23.07. Nahwärmeverbund Stadthalle
- 30.07. 110 KV Übergabestation NHF
- 06.08. Radweg Lauffen/Meimsheim
- 13.08. Einzelhandelsfläche Brühl
- 20.08. Klosterhof und Klostermauer
- 27.08. Hölderlinhaus

Mit dem Fahrrad zu den aktuellen Baustellen der Stadt – 20 Stadträtinnen und Stadträte sowie die Amtsleiter der Stadtverwaltung hatten sich an einem Samstagsnachmittag ein strammes Programm verordnet – insgesamt neun Ziele wurden angesteuert, allesamt Projekte die bereits nahezu abgeschlossen oder mitten in der Verwirklichung sind. Infrastrukturprojekte zum Wohl der Lauffener Bürgerschaft. Von der Kinderkrippe über die Schule bis zur Altenpflege, Stromproduktion, Stromverteilung und Bahnhofstoilette, Radweg, Kultur und Denkmalpflege. Über den Sommer hinweg wird der Lauffener Bote jede Woche eines dieser Ziele ansteuern, in der Reihenfolge, die auch der Gemeinderat abgeradelt hat.

Das neben dem Hölderlinhaus mit Abstand größte städtische Projekt der Rundfahrt, die Generalsanierung der Hölderlin-Werkrealschule und Erich-Kästner-Schule im Schulzentrum, besuchte der Gemeinderat im Anschluss an die Großtagespflege in der Körnerstraße.

Im Schulzentrum werden derzeit die Räumlichkeiten der **Hölderlin-Werk-**

**realschule** (Ganztagsschule in gebundener Form für die Klassenstufen 5–9) und der **Erich Kästner Schule** (sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Lernen) komplett general saniert und auf einen zeitgemäßen Standard gebracht.



Das Gebäude der Hölderlin-Werkrealschule stammt aus den 60er-Jahren und ist trotz kontinuierlicher Bauunterhaltung und zahlreicher durchgeführter Maßnahmen wie z. B. Brandschutzertüchtigungen insgesamt sanierungsbedürftig. 1990 wurde der östliche Bauteil aufgestockt, in dem heute die EKS ihren Sitz hat.

Im Beisein der beiden Schulleiter Hr. Müller (HÖWRS) und Hr. Lang (EKS) informierte sich der Gemeinderat über den aktuellen Stand der Bauarbeiten. Nach dem Baubeginn Anfang des Jahres ist die Sanierung der Gebäudehülle mit neuem Dach und neuen Fenstern bis auf die noch ausstehenden Wärmedämm- und Putzarbeiten nahezu abgeschlossen. Auch die neue Fotovoltaikanlage der Bürger-Energiegenossenschaft EnerGeno Heilbronn-Franken eG mit ca. 100 kWp auf den Schuldächern wurde bereits installiert.

Die Schulschließung im März wegen der Corona-Pandemie hatte sich für den Bauablauf eher positiv ausgewirkt, da die bisherigen Bauarbeiten zum großen Teil ohne Rücksichtnahme auf den Schulbetrieb durchgeführt werden konnten.

Bevor ab dem Herbst die abschnittsweise Sanierung der Innenräume starten kann, muss als nächster Schritt über die Sommerferien noch eine Schadstoffsanierung in Teilen des Gebäudes erfolgen. Bevor der Schulbetrieb im September aber wieder startet, werden alle betroffenen Räumlichkeiten durch ein Fachbüro vorher freigemessen. Gegen Ende der Sommerferien werden im Schulhof wieder wie bei der Sanierung der Hölderlin-Realschule zwei Klassencontainer aufgestellt, um die im Zuge der Sanierung vorübergehend wegfallenden Klassenzimmer zu substituieren.

Ziel der Sanierung ist ein Gebäudestandard, wie er in der benachbarten, bereits sanierten Realschule erreicht wurde. Dazu gehört auch die komplette Erneuerung der elektrischen Anlagen und die Ausstattung mit modernster Medientechnik, um die Schule im Zeitalter der Digitalisierung bestmöglich aufzustellen.



Die Stadt Lauffen wendet für das Gesamtprojekt bis Ende 2022 Mittel in Höhe von rund 5,5 Mio. Euro auf. Das Land fördert die Maßnahme mit rund 2,6 Mio. Euro.

Bereits 2013–16 wurde die größte Schule im Schulzentrum, die Hölderlin-Realschule, von Grund auf saniert, und die neue Sporthalle und die Mensa im Betreuungszentrum errichtet. Nach Abschluss der laufenden Sanierung bleibt als Restaufgabe im Schulzentrum damit nur noch die Neugestaltung des Schulhofes.

Text und Foto (1) Helge Spieth,  
Stadtbaumeister  
Fotos (2) Klaus-Peter Waldenberger





**NECKAR  
ZABER  
TOURISMUS**



## Durch herrliche Landschaft per Pedal zur Poesie Teilnehmer genießen die Mischung von Sport, Natur und Literatur beim RadKultur-Sonntag



**HeilbronnerLand**  
das Herz Baden-Württembergs

**Die reizvolle Kombination von Rad und Poesie hat am Sonntag über 30 Männer und Frauen, von jung bis betagt, nach Lauffen gelockt zur jährlichen „RadKultur“.**

Nicht nur aus der näheren Umgebung kommen die Teilnehmer zu der von Neckar-Zaber-Tourismus und Touristikgemeinschaft Heilbronner Land organisierten Veranstaltung. Selbst die Anfahrt aus Besigheim, Leingarten und Bad Rappenau haben einige nicht gescheut.

„Ich bin jetzt einfach mutig und fahre mit“, hat sich Edelgard Schellenberger aus Güglingen gesagt, und einen besseren Tag hätte sie sich kaum ausuchen können: ideales Radelwetter, ein wolkenloser Himmel am Morgen. Dazu ein netter Empfang im Klosterhof mit einem kleinen Frühstück und der Möglichkeit, vor dem Tourstart das Hölderlinhaus zu besuchen. Sich vielleicht beflügeln zu lassen von Lauffens berühmtem Sohn, der sich seine Welt zwar nicht erradelt, aber immerhin erwandert hat.



Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger (2. v. l.) begrüßte die Radfahrer in der Hölderlin- und Fahrradstadt Lauffen am Neckar.

Klaus-Peter Waldenberger begrüßt die Gruppe als Bürgermeister und als Vizepräsident der Hölderlin-Gesellschaft Tübingen und weist die Radler auf einige Besonderheiten hin. Nur einen Steinwurf vom Klosterhof entfernt steht zum Beispiel Peter Lenks Kreiselnkunstwerk – ein großes H und ein Federkiel, auf dem verschiedene Figuren balancieren: Hölderlin natürlich, aber auch Schiller und Goethe sowie „Diotima“ Susette Gontard, Hölderlins große Liebe.



Die Stadt Lauffen a.N. hieß die Radfahrer mit frischem Kaffee und einem Besuch im Hölderlinhaus willkommen.

Danach geht es in zwei Gruppen mit nicht mehr als 20 Teilnehmern – so verlangen es die Hygienevorschriften – und einem zeitlichen Abstand mit Ute Frank und Sabine Hübl vom Neckar-Zaber-Tourismus und den Bike-Guides gemütlich über meist bequeme Weinbergwege vorbei an Häusern und Dürrenzimmern nach Brackenheim. Susanne Blach, Leiterin des Heuss-Museums, erwartet bereits die Literatur-Radler – mit Sprudel und einer Passage aus den Erinnerungen des ersten Bundespräsidenten sowie unterhaltsamen Fakten über das Fahrrad, das damals noch Veloziped hieß, schwer zu besteigen und in „Klein Theodors“ Familie nicht beliebt war. Ganz anders bei Heuss' späterer Ehefrau Elly Heuss-Knapp, einer passionierten Radlerin, die einen Radelclub gegründet hatte, in dem Männer und Frauen gemeinsam ausfuhren, auf moderneren Rädern mit Rockspannern am Hinterrad, damit sich die langen Röcke nicht in den Speichen verfangen.

Über die Benno-Bauer-Aussichtsplattform geht es weiter durch die Weinberge. Die Steigungen werden schon ein bisschen anstrengender, und die Trinkpause vor Bönningheim ist willkommen, denn die Sonne brennt mittlerweile ordentlich nicht nur auf die Helme, und vor allem die Teilnehmer ohne E-Bike spüren das Auf und Ab, seien die Hügel auch noch so sanft.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen wartet Heimatforscher Kurt Sartorius mit Literarischem aus der Ganerbenstadt auf. Im Stadionschen

Schloss hat Sophie La Roche, die als Fünfjährige bereits die Bibel gelesen haben soll, ihren Erfolgsroman „Geschichte des Fräuleins von Sternheim“ geschrieben. Nach ihrem Umzug nach Ehrenbreitstein unterhielt sie einen literarischen Zirkel, zu dem auch Wieland und Goethe gehörten. Landschaftlich wunderschön ist der Neckarradweg bei Kirchheim. Reben auf steilen Steinterrassen, nebenan der Neckar, breit, gemächlich und himmelblau dahinfließend, mit weißen Segelbooten, die das Postkartenidyll perfekt machen. Wäre da nicht gerade „rush hour“ auf dem Weg!

Die Begeisterung nach der „entspannten Tour“ ist groß. Für Wilfried Schlenker, 85, aus Besigheim, war es „ein ganz tolles Erlebnis. Nach der Familienfeier ein zweites Geburtstagsgeschenk.“

### Info für Radfahrer

Die erfahrenen Bike-Guides der Tour Jörg Friz, Bernd Hönnige, Wolfgang Keimp und Gerhard Schnaberich begleiten u. a. für die Touristikgemeinschaft Heilbronner Land eine Palette an Tagestouren, mehrtägigen Touren, für Genießer sowie ambitionierte Sportler, für Kulturinteressierte wie für Familien mit Kindern.

Auch der Neckar-Zaber-Tourismus bietet vielfältige Themen-Radtouren für jeden Geschmack an, geführt oder individuell. Zu buchen bei:

[www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de)  
[www.heilbronnerland.de](http://www.heilbronnerland.de)

Text: Helga El-Kothany,  
Fotos: Bettina Keßler



## Keine Bürgermeistersprechstunde am 1. August

Urlaubsbedingt findet am Samstag, 1. August keine Bürgermeistersprechstunde statt.

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger findet am Samstag, 5. September 2020, von 10 bis 12 Uhr, im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) statt.

Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können dem Bürgermeister bei dieser regelmäßig am ersten Samstag im Monat stattfindenden Sprechstunde vorgetragen werden. ■

## Freibad Ulrichsheide



Das Freibad Ulrichsheide ist in die Badesaison gestartet und der Badebetrieb läuft sehr gut. Aufgrund der empfohlenen Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie findet dieser täglich in drei Zeitfenstern (Time-Slots) statt:

9 bis 12 Uhr  
13 bis 16 Uhr  
17 bis 20 Uhr

Eintrittskarten müssen Sie vorab online für den gewünschten Tag und Zeitabschnitt/Time-Slot buchen und bezahlen. Die Tickets sind bis 3 Tage im Voraus buchbar.

**Tickets können hier, online erworben werden:**



<https://www.keyvent.com/de/series/freibad-ulrichsheide-54>  
An der Freibadkasse werden keine Tickets verkauft.

**Wer keine Möglichkeit hat, Karten online zu buchen, erhält gerne im Bürgerbüro Unterstützung und kann dort die online-Tickets erhalten.**

Die maximale Besucherzahl pro Zeitfenster beträgt 300 Badegäste. Das Schwimmerbecken kann von 40 Personen gleichzeitig genutzt werden,

der Aufenthalt im Nichtschwimmerbecken ist für 70 Personen möglich. Zwischen den Time-Slots werden die Becken gereinigt.

Die Ticketpreise sind wie folgt:

Erwachsene:	2,50 Euro
Ermäßigt:	1,50 Euro

Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt. Die Tickets müssen aber trotzdem gebucht werden. Der Umtausch und die Rückgabe von Tickets ist ausgeschlossen. ■

## Der Bewegungstreff ist gestartet

Sie haben Lust, sich mit einfachen und lockeren Übungen fit zu halten und dabei noch nette Menschen zu treffen und kennenzulernen? Dann ist der Bewegungstreff im Freien mit einfachen und lockeren Übungen im hinteren Teil des Kiesplatzes genau das Richtige für Sie.

**Wann:** Jeden Freitag 15 Uhr, unabhängig von der Witterung, das ganze Jahr über.

**Dauer:** 30 Minuten

**Wo:** Treffpunkt Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

**Was:** Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance

**Wer:** Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig, Sportkleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Die fünf Bewegungsbegleiterinnen Silvia EiBele, Dorothee Krähmer, Gabi Ebner-Schlag, Karen Stiritz und Bettina Nagy freuen sich auf Sie!



**Bewegungstreff im Freien, das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.** ■

**bühne  
frei...**

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar

**Hölderlin.  
2020**

**Das ambitionierte Chorprojekt des Männergesangsvereins Urbanus zum 250. Hölderlinjubiläum, zusammen mit dem Männergesangsverein Liederkranz Oberjettingen, muss leider komplett entfallen.**

Anlässlich des Hölderlin-Jahres hatte der MGV Urbanus Lauffen ein Konzert unter dem Motto „Hölderlin

und seine Zeit“ mit einer Aufführung des „Schicksalslieds“ von Johannes Brahms ursprünglich für den 17. Mai geplant. In der Hoffnung, dass auch Chöre den Probenbetrieb im Laufe des Jahres wieder aufnehmen können, wurde der Konzerttermin zunächst auf den 5. Dezember verschoben. Da nun klar ist, dass während

der andauernden Pandemie keine regulären Chorproben stattfinden können, hat der Verein nun das Konzert schweren Herzens absagen müssen.

**Bereits gekaufte Karten können im Lauffener Bürgerbüro während der Öffnungszeiten zurückgegeben werden.** ■



## NECKAR ZABER TOURISMUS Kulturfeierabend am 16. Juli mit Märchen im Klosterhof, Kurzführung Regiswindiskirche, Kräuterführung

**Herzliche Einladung zu kostenlosen After-Work-Kulturdates um 18.15 Uhr am 16. Juli und 6. August 2020**

Nach langer Durststrecke geht es für Kultur und Tourismus endlich wieder bergauf. Nachdem nun auch wieder öffentliche Führungen stattfinden können, haben sich die Kulturakteure der Region kreative Angebote für Gäste und Einheimische ausgedacht. In Lauffen a.N. haben die Stadtführer etwa neue Stadtspaziergänge an der frischen Luft entwickelt, die im Juli zu entdecken sind, bevor im August auch viele reguläre Führungen wieder starten. Und natürlich lädt auch das Hölderlinhaus seit Anfang Juli jeden Donnerstagabend sowie samstag- und sonntagnachmittags zu einem Besuch ein.

Die Lauffener Kulturakteure und noch viele weitere Kulturanbieter aus Brackenheim, Güglingen und Nordheim haben sich darüber hinaus zusammengetan, um an zwei Kulturfeierabenden im Juli und August an verschiedenen Orten die kulturelle Vielfalt der Neckar-Zaber-Region zu präsentieren, zu überraschen und zu inspirieren. Das gesamte Programm in der Region findet man unter [www.neckar-zaber-tourismus.de](http://www.neckar-zaber-tourismus.de).

Und das ist in Lauffen a.N. geplant:

### Kulturfeierabend am 16. Juli



Karin Himmelreich-Rades bietet eine kurze Einführung in die Welt der Kräuter auf einer Wiese gleich nebenan. (Foto: Kräuter Himmelreich)

### Lauffen

- **Märchen vom Reisen** mit Heide Böhner von den Lauffener Märchenfreunden 18.15–18.45 Uhr, Treffpunkt: Klosterhof (früher Museum); bei Regen im Innenraum



Bitte beachten: Das **Hofcafé im Klosterhof** hat geöffnet (Do., 16 bis 20 Uhr, Sa. & So., 14–18 Uhr). Ursel Krauß und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch Wein, Sommergetränke und kleine Snacks.

- **Kurzführung durch die Regiswindiskirche** mit Pfarrer i. R. Gerhard Kuppler 18.15–18.45 Uhr, Treffpunkt: Kirchenportal Regiswindiskirche

- **Wissenschatz über heimische Wildkräuter**

Kleiner Einblick in die Welt der Ethnobotanik mit der Kräuterpädagogin Karin Himmelreich-Rades 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Parkfriedhof, Weststadt. Vier heimische Pflanzen mit ihrer Geschichte und volksheilkundlichen Verwendung lernen Sie bei dieser kurzen Kräuterführung kennen – auf einer Wiese gleich nebenan. Lassen Sie

sich 30 Minuten verzaubern, inspirieren und die Natur mit offenen Augen erleben. Mehr Informationen über Kräuter Himmelreich unter [www.khi.de](http://www.khi.de)

Anmeldungen bis 16.07., 17.15 Uhr beim Bürgerbüro Lauffen, Tel. 07133/20770 oder unter [kesslerb@lauffen-a-n.de](mailto:kesslerb@lauffen-a-n.de) (bitte mit Name, Adresse, Telefonnummer und/oder E-Mailadresse).

### Kulturfeierabend am 6. August Lauffen

- **Märchen für Erwachsene** mit den Lauffener Märchenfreunden 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Innenhof Klosterhof

- **Kleine Führung entlang der Lauffener „Hölderlin-Meile“:** Hölderlin-Kunstwerk, Hölderlin-Denkmal, Klosterhof, Hölderlinhaus außen mit Gästeführer Karlheinz Torschmied 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hagdol, Richtung Kreisverkehr

- **Lauffener Gefängnisgeschichte mit dem Stadtbüttel Hillers Loui** mit Andrea Täschner 18.15 bis 18.45 Uhr, Treffpunkt: Altes Heilbronner Tor

Anmeldungen beim Bürgerbüro Lauffen, Tel. 07133/20770 oder [kesslerb@lauffen-a-n.de](mailto:kesslerb@lauffen-a-n.de)

### Zu beachten:

- Eine Anmeldung ist für jede der Veranstaltungen erforderlich. Teilen Sie bitte Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer und – soweit vorhanden – E-Mailadresse mit. Danke!
- Die TeilnehmerInnen werden gebeten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten. ■

## Neu: Geführte Spaziergänge durch Lauffen – Sehenswürdigkeiten an der frischen Luft

### Lauffen mit Abstand – ein sicheres Vergnügen!

Lauffen a.N. hat jede Menge historischer Bauwerke und Sehenswürdigkeiten, die auch von außen spannende Geschichten zu erzählen haben. In kleinen Gruppen und immer an der frischen Luft nehmen die Lauffener Gästeführer Sie mit zu den interessantesten Orten in der Wein- und Hölderlinstadt, vermitteln anschaulich die Vergangenheit und Gegenwart des „Städtle“ und bringen das Lauffener Original, den Hillers Loui, nahe.

### Neu: Abendspaziergang in Lauffen mit Hillers Loui am Freitag, 17. Juli und am Freitag, 24. Juli

**G'schichta über d'Leut! Der Stadtbüttel ist wieder freitags unterwegs!**

Gäste können den Stadtbüttel Hillers Loui auf seinem Abendspaziergang begleiten, wenn er vom Hölderlin Kreisel über den Lamparter Park zum Kiesplatz geht. Auf diesem Weg weiß er viel G'schichta über d'Leut zu erzählen. Es ist ein Spaziergang durch das Lauffener Grün mit Anstand und Abstand: Ein sicheres und kurzweiliges Vergnügen!



Kosten: 5 € pro Erwachsene, Kinder frei.

Spaziergang „G'schichta über d'Leut“ am Freitag, 17. Juli und Freitag, 24. Juli jeweils von 18.30 – ca. 20 Uhr.  
Treffpunkt: Parkplatz 6 „Hagdol“, Nordheimer Str. 74348 Lauffen.

### Info und Anmeldung

– auch kurzfristig möglich –  
bei Gästeführerin Andrea Täschner  
Tel. 07133/17593 bzw.  
Andrea.Taeschner@web.de

### Neu: Spaziergang „Beeindruckendes Lauffener Panorama“ am Samstag, 18. Juli von 15 bis ca. 16.30 Uhr

Der Spaziergang führt zur Regiswindiskirche, Alten Neckarbrücke, zur Rathausinsel mit der Grafenburg und bietet hervorragende Blickwinkel beidseits des Neckars.



Foto: Ursula Schreckenhöfer aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2019

Kosten 5 € pro Erwachsene, Kinder frei.  
Treffpunkt: Steintheke Busparkplatz, Kiesstr., 74348 Lauffen.

### Info und Anmeldung

– auch kurzfristig möglich –  
bei Gästeführer Karlheinz Torschmied  
Tel. 07133/7722 bzw.  
torschmied@t-online.de

### Neu: Spaziergang „Städtle“ am Sonntag, 19. Juli von 15 bis ca. 16.30 Uhr

mit Gästeführer Hartmut Wilhelm  
Der Spaziergang führt zur Rathausinsel mit der Grafenburg und zeigt bemerkenswerte Einblicke am rechten Neckarufer auf.

Kosten 5 € pro Erwachsene, Kinder frei.

Treffpunkt: Rathaushof, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen.



Foto: Bernd Steinle aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2019

### Info und Anmeldung

– auch kurzfristig möglich –  
bei Gästeführer Hartmut Wilhelm  
Tel. 07133/5869 bzw.  
Hawi43@web.de

### Neu: Spaziergang „Städtle“ am Samstag 25. Juli von 15 – ca. 16.30 Uhr mit Gästeführer Karlheinz Torschmied



Foto: Sven Deininger – Rathausbrücke und Rathausurm – aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2019

Der Spaziergang führt zur Rathausinsel, hat die Grafenburg von außen zum Thema und führt durch das historische Städtle und zeigt bemerkenswerte Eindrücke auf der rechten Neckarseite auf.

Kosten 5 € pro Erwachsene, Kinder frei.

Treffpunkt: Rathaushof, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen am Neckar.

### Info und Anmeldung

– auch kurzfristig möglich –  
bei Gästeführer Karlheinz Torschmied  
Tel. 07133/7722 bzw.  
torschmied@t-online.de.

### Für alle Veranstaltungen gelten folgende Rahmenbedingungen:

- maximal 19 teilnehmende Personen
- Spaziergang in der Regel nur im Freien
- Abstand von mindestens 1,50 m zwischen den Teilnehmenden

- Teilnehmende nur mit Mund-Nasen-Schutz
- Alle teilnehmenden Personen müssen mit Namen und Kontaktdaten von der Gästeführerin erfasst werden; 4-Wo-

- chen-Aufbewahrungsfrist, danach Vernichtung
- Anmeldung beim jeweiligen Gästeführer/Gästeführerin erforderlich.

## Engagiertes Straßentheater: „Tod des Empedokles“ von Peter Trabner und Friedrich Hölderlin

Umwelt-Theaterspektakel im Innenhof des Klosterhofs betont den Bezug von Hölderlins Werk zur Natur



## Hölderlin. 2020

Was haben die Themen Um- bzw. Mitwelt, Verlust der Artenvielfalt, steigender Ressourcen-Verbrauch, Plastikflut, Vermüllung und zunehmende Selbsterstörung der Menschheit mit dem Werk Friedrich Hölderlins zu tun? Sehr viel – so die Antwort, die der Schauspieler und Theaterschaffende Peter Trabner in seinem Solo-Theaterstück „Tod des Empedokles“ gibt. Das Straßentheaterstück „Der Tod des Empedokles“ ist mitreißend, irrwitzig und zuweilen so klarsichtig wie das Quellwasser aus der Plastik-Flaschen-Wasser-Abfüllanlage global agierender Lebensmittelkonzerne.

Ausgehend von Hölderlins literarischem Fragment „Der Tod des Empedokles“, hat der u. a. aus dem Tatort und dem Polizeiruf bekannte Film- und Fernsehschauspieler Trabner ein Solo-Theaterstück entwickelt, das er



am jeweiligen Spielort mit einem fest im Boden verwurzelten Baum als Partner spielt.

Das tut er auch an zwei Terminen am Geburtsort des Dichters. Peter Trabner und sein Theaterspektakel sind zweimal zu sehen und zwar am Samstag, 25.07., um 17 Uhr und am Sonntag, 26.07., um 11.15 Uhr open air im idyllischen Innenhof des Lauffener Klosterhofs.

Der Eintritt ist frei – eine Anmeldung aufgrund der Corona-Pandemie aber unbedingt erforderlich unter [www.lauffen.de/empedokles](http://www.lauffen.de/empedokles). Sichern Sie sich möglichst bald einen der jeweils 99 Plätze!

Wer kein Internet zur Verfügung hat, kann sich auch telefonisch im Bürgerbüro anmelden. Infos zum Hygienekonzept finden Sie ebenfalls unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de).



**Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. und des Literatursommers 2020 der Baden-Württemberg Stiftung.** ■

## Foto des Jahres 2020

Senden Sie uns Ihr Juli-Foto ein!



Senden Sie uns Ihr Lieblingsbild/ Ihre Lieblingsbilder ein, die im jeweiligen Monat des Jahres 2020 aufgenommen wurden. Aus den

Bildern der jeweiligen Monate wählt die Stadtverwaltung ein Bild aus. Die 12 ausgewählten Favoriten aus den 12 Monaten werden Anfang 2021 den Leserinnen und Lesern des Lauffener Boten präsentiert. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dann aufgerufen, das Foto des Jahres 2020 zu küren.

Sie möchten am Wettbewerb teilnehmen? Dann senden Sie Ihr Bild, bitte nur im Querformat, jeweils zeitnah per E-Mail an [bote@lauffen-a-n.de](mailto:bote@lauffen-a-n.de).

Bitte geben Sie neben Ihrem Namen auch Kontaktdaten sowie eine Bildbezeichnung, das Aufnahmedatum und den Ort der Aufnahme an. Die eingesandten Bilder müssen einen Bezug nach Lauffen a.N. haben und sollten vom Einsender selbst aufgenommen worden sein. Mit dem Einsenden des Fotos und der Teilnahme am Wettbewerb gehen sämtliche Rechte am Foto an die Stadtverwaltung Lauffen a.N. über, auch gegenüber Dritten. ■



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 1. Juli

Bausachen

#### Neubau Wein- und Sektgut mit Wohnung, Garage und Stellplätzen auf den Flurstücken Flst.-Nr. 1185, 1186 im Außenbereich

Die Bauherren planen die Errichtung eines Wein- und Sektguts mit Wohnung, Garage und Stellplätzen auf den Flurstücken Flst.-Nr. 1185, 1186 im Außenbereich.

Das Vorhaben gilt als privilegiert nach § 35 BauGB. Aus Sicht der Verwaltung stehen dem Vorhaben keine öffentlichen Belange entgegen. Durch gestalterische Vorgaben werden die Einbindung in das Landschaftsbild und denkmalschutzrechtliche Belange berücksichtigt. Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

#### Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in der Kanalstraße

Der Bauherr plant die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Baugrundstück Kanalstraße 21.

Das Grundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Die Erschließung im dortigen Bereich ist gesichert. Aufgrund der Nähe zur denkmalgeschützten Gesamtanlage wird wie bei anderen Neubauten in diesem Bereich eine rote bzw. rotbraune Ziegeldeckung gefordert. Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

#### Anbau an bestehende landwirtschaftliche Mehrzweckhalle zur Kartoffellagerung im Außenbereich, Gewann „Herrenäcker“ – geänderte Planung

Der Bauherr plant die Errichtung einer Mehrzweckhalle zur Kartoffellagerung und hat eine geänderte Planung des Vorhabens beantragt. An die bestehende Halle ist ein Anbau mit ca. 355 m<sup>2</sup> geplant. Die Erweiterung auf 355 m<sup>2</sup> wird als noch privilegiert angesehen.

Das Baugrundstück grenzt direkt an die B 27 an und befindet sich außerhalb der Ortsdurchfahrt. Die Anbauverbotszone beträgt nach Bundesfernstraßengesetz 20 m, das Vorhaben beansprucht 0,5 m in diese Zone hinein. Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

#### Errichtung eines Boxenstalls mit Dunglege, Einrichtung eines Reitplatzes und Erstellung von sechs Stellplätzen im Außenbereich, Gewann „Herrenäcker“

Der Bauherr plant die Errichtung eines Boxenstalls mit Dunglege, Einrichtung eines Reitplatzes und Erstellung von sechs Stellplätzen auf dem Grundstück Flst.-Nr. 10083 im Gewann „Herrenäcker“. Auch nach der Erweiterung wird der Betrieb nach der Beurteilung des Landwirtschaftsamtes insgesamt als landwirtschaftlich privilegiert angesehen.

Das geplante Bauvorhaben ist damit als privilegiertes Vorhaben zu betrachten. Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

### Das Landratsamt informiert:

#### Das Abfallwirtschaftsamts informiert:

#### Tipps für die Biotonne im Sommer



Aufgrund der erhöhten Temperaturen im Sommer werden die Biotonnen bis Mitte August wöchentlich geleert. Der Abfall-

wirtschaftsbetrieb des Landkreises gibt folgende Tipps:

- Bioabfälle möglichst trocken in die Tonne. Bei nassem Rasenschnitt diesen vor dem Einfüllen in die Tonne trocknen.
- Küchenabfälle in Zeitungspapier (kein beschichtetes Glanzpapier) einpacken. Dadurch wird Feuchtigkeit gebunden und Gerüche werden gehemmt. Keine Plastiktüten verwenden, da diese nicht kompostierbar sind.
- Biotonne mit Zeitungspapier auslegen. Dadurch wird Feuchtigkeit gebunden und sie bleibt länger sauber. Im Handel gibt es hierfür auch Papiertüten. Alternativ Sägespäne oder Sägemehl von unbehandeltem Holz in die Tonne einstreuen.
- Biotonne möglichst an einen schattigen und kühlen Platz stellen. Durch Einlegen eines Holzes die Tonne einen Spalt geöffnet lassen, damit sie belüftet wird.
- Auswaschen der Tonne nach der Leerung reduziert Geruchsbildung. Im Fachhandel gibt es hierfür auch

geruchshemmende und biologisch abbaubare Mittel zu kaufen. Für Fragen steht die Abfallberatung des Landkreises unter der Rufnummer 07131/994-560 zur Verfügung



#### Landratsamt und Außenstellen am Freitag, 17. Juli geschlossen

Wegen Wartungsarbeiten am EDV-Netzwerk des Landratsamtes ist die Landkreisverwaltung am Freitag, den 17. Juli 2020 nicht erreichbar. Von der Schließung betroffen sind die Ämter in den Gebäuden Lerchenstraße (einschließlich der Kfz-Zulassungsstellen der Stadt und des Landkreises Heilbronn) und Kaiserstraße in Heilbronn sowie die Straßenmeistereien in Abstatt, Bad Rappenau-Bonfeld, Brackenheim und Neuenstadt. Regelmäßig geöffnet sind die Entsorgungszentren Eberstadt und Schwaigern-Setten sowie die Erddeponie Heuchelberg.

#### Coronavirus

#### Corona-Hotline geht in Stand-By

Da die Zahl der Anrufe stetig zurückgeht, stellt der Landkreis Heilbronn seine Hotline für allgemeine Fragen zum Coronavirus ab Freitag, 17. Juli 2020, ein. Bei Bedarf kann der Betrieb jederzeit wieder aufgenommen werden. **Künftig können sich Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises mit Fragen rund um konkrete Verdachts- oder Krankheitsfälle oder zur Kontaktpersonenermittlung wieder direkt an das Gesundheitsamt des Landkreises unter der Nummer 07131/994-100 wenden.** Erreichbar ist das Gesundheitsamt von Montag bis Freitag zwischen 8 und 12 Uhr sowie von Montag bis Donnerstag zusätzlich nachmittags zwischen 13:30 und 16 Uhr. Ansprechpartner für medizinische Fragen, beim Auftreten von Symptomen und für Tests auf COVID-19 sind weiterhin die Hausärzte. Außerhalb der Praxiszeiten ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Nummer 116117 zu erreichen.

Fragen zu den Corona-Verordnungen des Landes beantworten in erster Linie die Städte und Gemeinden. Darunter fallen Themen wie die maximal zulässige Personenanzahl für Geburtstagsfeiern, Möglichkeiten des Trainingsbetriebs von Sport-

vereinen, Quarantänemaßnahmen nach Auslandsreisen oder die Abläufe in Schulen und Kindergärten. Antworten zu diesen und zahlreichen weiteren Fragen hat das Land Baden-Württemberg auf seiner Internetseite nach Themenbereichen gegliedert. Diese FAQs sind unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/uebersicht-fragen-und-antworten/> abrufbar. Grundsätzliche Informationen bietet auch die Homepage des Landkreises Heilbronn: <https://www.landkreis-heilbronn.de/coronavirus>. Anträge auf Entschädigungsleistungen nach dem Infektionsschutzgesetz werden durch das Regierungspräsidium Stuttgart bearbeitet. Informationen gibt es unter <https://ifsg-online.de/index.html>.

### **Wegweiser für Menschen mit einer geistigen, körperlichen oder mehrfachen Behinderung**

Zur Unterstützung der Selbstbestimmung und der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Handicap bringt der Landkreis Heilbronn eine neue Auflage des Wegweisers für Menschen mit einer geistigen, körperlichen oder mehrfachen Behinderung heraus. Der Wegweiser gibt einen Überblick über alle Anlaufstellen, Hilfs- und Unterstützungsangebote von Geburt bis ins Seniorenalter. Neben Adressen von Kindergärten, Schulen, Werkstätten, Wohnformen und Ausbildungsangeboten sind auch die Kontaktdaten von Selbsthilfegruppen zu finden. Darüber hinaus gibt er einen Einblick in rechtliche Grundlagen.

Der Wegweiser liegt bei allen Rathäusern und im Landratsamt aus. Auf [www.landkreis-heilbronn.de](http://www.landkreis-heilbronn.de) kann dieser unter dem Stichwort „Kommunale Behindertenbeauftragte“ in einer barrierefreien Fassung heruntergeladen werden.

## **STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN**

**vom 04.07.2020 – 10.07.2020**

### **Auswärtsgeburten**

Lusmilla Desideria Allegro, Eltern: Luigi Allegro und Stefania Ionescu, Lauffen am Neckar, Karlstraße 23

Ali Yörük, Eltern: Ümüt und Ayse Yörük, Lauffen am Neckar, Silcherstraße 8

Amelie Rosa Christine Trifot, Eltern: Jean-Francois Yves Alain und Katrin Trifot, Lauffen am Neckar, Körnerstraße 30

### **Eheschließungen**

Tobias Christian Faul und Julia Christina Lamm, Lauffen am Neckar, Christofstraße 30

Muhammed Jakob Sadik Tittus, Obersulm, Weinbergstraße 23 und Kübra Sarıcaoğlu, Lauffen am Neckar, Querstraße 4

## **ALTERSJUBILARE**

**vom 17.07.2020 – 23.07.2020**

17.07.1947 Bernhard Josef Graf, Traminerweg 12/1, 73 Jahre

21.07.1943 Hartmut Ernst Wilhelm, Erlenweg 6, 77 Jahre